

Kampf gegen Covid-19: Rostocker Firma liefert mobile und portable Röntengeräte in die ganze Welt

Die Rostocker Oehm und Rehbein GmbH konnte in den letzten Monaten einen deutlichen Anstieg der Verkaufszahlen von mobilen Röntengeräten verzeichnen.

Kampf dem Corona-Virus: Mobile und portable Röntgensysteme von Oehm und Rehbein helfen rund um den Globus, eine schnelle und bestmögliche Diagnostik bereit zu stellen. Geordert wurde ein Mehrfaches an mobilen Röntgenlösungen. Lieferungen erfolgten z.B. nach Vietnam, Luxemburg, Portugal, Südafrika, Ghana und Trinidad & Tobago, um dort die Diagnostik-Kapazität in der Corona-Krise zu erweitern.

„Mit Hilfe dieser Röntgensysteme können die Herausforderungen der Pandemie besser gemeistert werden“, sagte Geschäftsführer Bernd Oehm. „In wenigen Sekunden können ausgezeichnete Lungenaufnahmen eines Covid-19-Verdachtspatienten erstellt werden. Unsere leichte Komplettlösung Amadeo M-DR mini z.B. eignet sich sowohl für den Außeneinsatz als auch für Betaufnahmen im Krankenhaus oder Pflegeheim.“

Das System ist fortschrittlich konzipiert. Alle notwendigen Komponenten wie Röntgendetektor, Röntgeneratore und Laptop mit Bildverarbeitungssoftware sind in einem Gerät vereint. Der Anwender wird dabei durch einen praktischen Röntgenhelfer unterstützt. Kabellos ermöglicht das Amadeo M-DR mini die Erstellung digitaler Röntgenaufnahmen des gesamten Körperstammes.

Die Röntgenlösung wird direkt zum Patienten gebracht. Lange Wartezeiten in überfüllten Krankenhäusern werden so verhindert. In weniger als zwei Minuten ist das Gerät aufgebaut und einsatzbereit. Der Transport und die Bedienung können durch eine Person erfolgen. Die integrierte Befundsoftware sorgt für einen weltweiten, sicheren und schnellen Informationsaustausch per Cloud oder E-Mail. Dadurch werden viel Zeit und Transportkosten gespart.

Bei möglichen Stromausfällen können mit dem System weiterhin Röntgenaufnahmen durchgeführt werden. Das kompakte Röntengerät ist einfach und leicht zu bewegen. Zusammengeklappt ist es komfortabel zu transportieren und passt sogar in einen Kombi-PKW. Treppenstufen und unebenes Gelände stellen kein Hindernis dar. Die Räder ermöglichen eine einfache 360-Grad-Drehung auch im zusammengeklappten Zustand, was das Manövrieren in engen Räumen, z.B. Fahrstühlen, sehr vereinfacht.

Seit 1991 ist die Oehm und Rehbein GmbH mit Sitz in Rostock als Hersteller digitaler Röntgentechnik und Entwickler von Bildmanagementsystemen tätig. In fast 100 Ländern werden die hauseigenen Lösungen im niedergelassenen Bereich, in der Radiologie und im Krankenhaus erfolgreich eingesetzt. Das Portfolio reicht von DR-Retrofits für vorhandene stationäre oder mobile Röntgenanlagen (Röntgen ohne Kassetten), über CR-Systeme (Röntgen mit Kassetten), Röntgenkomplettsysteme bis hin zur mobilen DR-Detektor-Kofferlösung für den Outdoor-Einsatz (THW, militärische Sanitätsdienste, auf Schiffen und Bohrinseln).

Ansprechpartnerin für PR: Heide Hardt (Heide.Hardt@oehm-rehbein.de)

Adresse: Oehm und Rehbein GmbH, Neptunallee 7c, 18057 Rostock, www.oehm-rehbein.de

Datum der Mitteilung: Mai 2020, Zeichen inklusive Leerzeichen: 2320 (2928)